



Deutsch bewegt

Die DaF-Konferenz in Griechenland 2025

Zur Anmeldung klicken Sie [hier](#)

04.10.2025

09:00 - 19:00 Uhr

05.10.2025

09:00 - 17:30 Uhr



ÖSD Institut Griechenland
Ag. Dimitriou & Papanastasiou
(Moraitis Schule)
15452 P. Psychiko, Griechenland

Die diesjährige Deutschlehrertagung findet unter der Schirmherrschaft der Deutschen Botschaft sowie der Österreichischen Botschaft statt.



Botschaft
der Bundesrepublik Deutschland
Athen



Österreichische
Botschaft
Athen

Organisation



ΕΛΛΗΝΙΚΗ ΔΗΜΟΚΡΑΤΙΑ
Εθνικών και Καποδιστριακών
Πανεπιστημίων Αθηνών
— ΙΑΡΥΘΕΝ ΤΟ 1837 —



GOETHE
INSTITUT



ZfA

Deutsche Auslandscholararbeit
International



ELLINOGERMANIKI AGOGI



Praxis
Spezialverlag DaF



ΧΡΗΣΤΟΣ ΚΑΡΑΜΠΙΑΤΟΣ
ΓΕΡΜΑΝΙΚΕΣ ΕΚΔΟΣΕΙΣ

Hueber Hellas

Cornelsen



die Lupe
Nicolas Vlachos

NOTOSPLUS
BUCH BILDUNG
KULTUR



Themenbereiche

- Innovative Methoden im DaF-Bereich
- Perspektiven und Chancen für Deutschlehrende und -lernende
- Kooperationen im DaF-Bereich
- Sprachförderung und Kommunikation im Fokus
- Digitale Werkzeuge und KI im DaF-Unterricht
- Lehrwerkpräsentation
- Lehrkompetenzen und Unterrichtsplanung / Professionelle Entwicklung

Programm

Samstag, 4. Oktober 2025

09:00-09:30

Einschreibungen

09:30-10:00

Grußworte

10:00-10:45

Prof. Dr. Sandra Ballweg, Universität Paderborn

Vortrag: Autonom und mit Vorgaben? Einige Überlegungen zu Autonomie in der Lehrendenbildung

45' - Aula ➤ [s. Seite 19](#)

11:00-12:00

Prof. Dr. Thomas Strasser, Pädagogische Hochschule Wien

Vortrag: KI? Kannste knicken!? Was sich in der Zwischenzeit getan hat – und welche Strategien im KI-gestützten Sprachunterricht brauchbar sind (und welche nicht)

60' - Aula ➤ [s. Seite 43](#)

12:15-13:45

Prof. Dr. Thomas Strasser, Pädagogische Hochschule Wien

Workshop: „OK mit KI“ Tools reloaded.

90' - Aula ➤ [s. Seite 44](#)

Iliana Kikidou, Goethe Institut Athen

Workshop: Deutschprojekte in Zusammenarbeit mit der Gemeinde/
der Stadt/Verkehrsschilder der Gerechtigkeit

90' - Raum 317 ➤ [s. Seite 27](#)

Rainer Koch, Ernst Klett Verlag

Workshop: Selbstorganisiertes Lernen fördern in Intensivkursen!

Lernen lernen – Mit Kurs DaF

90' - Raum 315 ➤ [s. Seite 29](#)

12:15-13:15

Aris Athanasiou, Karabatos Verlag

Vortrag: Mein.karabatos-interaktiv.gr Unsere digitale Plattform

60' - Raum 314 ➤ [s. Seite 18](#)

Spiros Koukidis, Vangelis Koukidis, Praxis Spezialverlag DaF

Vortrag: „DYNAMO“ wirkt! Erfolgreiche Grammatikvermittlung von A1 bis B1+

60' - Raum 316 ➤ [s. Seite 33](#)

Programm

Samstag, 4. Oktober 2025

14:00-15:30

Prof. Dr. Sandra Ballweg, Universität Paderborn

Workshop: Wieviel Autonomie brauchen wir?

90' - Aula ➤ [s. Seite 20](#)

Andrea Thierfelder, Cornelsen Verlag

Workshop: KI trifft Teamarbeit: Kollaboratives Lernen im DaF-Unterricht

90' - Raum 317 ➤ [s. Seite 45](#)

Christina Antoniadou, Dimitris Moskofidis, Karabatos – Hueber Hellas

Workshop: „Keine vor der Korrektur!“ A2-Goethe-Institut und A2-ÖSD: die Fertigkeit „Schreiben“ sicher korrigieren und bewerten

90' - Raum 314 ➤ [s. Seite 17](#), [Seite 37](#)

Programm

Samstag, 4. Oktober 2025

14:00-15:00

Prof. Dr. Evelyn Vovou, Nationale und Kapodistrias-Universität Athen -
Fachbereich für Deutsche Sprache und Literatur

Vortrag: Crossmediales Lernen anhand des Storytelling-Ansatzes:
Theoretische Grundlagen, didaktisches Potenzial und Herausforderungen
60' - Raum 010 ➤ [s. Seite 48](#)

Ira Valiano, ÖSD Institut Griechenland

Vortrag: Echt authentisch! Die Lebenswelt ins Klassenzimmer holen
60' - Raum 315 ➤ [s. Seite 46](#)

Uta Loumiotis, Klett Hellas

Vortrag: Fit für die B1-Prüfung: Strategisch vorbereiten – gezielt fördern
60' - Raum 316 ➤ [s. Seite 34](#)

Programm

Samstag, 4. Oktober 2025

15:45-17:45

Das Wort an Sie

Sechs KollegInnen ergreifen das Wort und teilen Ihre Erfahrungen und Best Practice Beispiele aus dem DaF-Bereich. In je 15 Minuten werden praxisorientierte Unterrichtssequenzen oder besonders gelungene Aktivitäten mit den Tagungsgästen geteilt.

120' - Aula

18:00-19:00

Runder Tisch

Alle DaF-KollegInnen werden herzlich zu einem runden Tisch eingeladen, um aktuelle Themen zu diskutieren. An der Diskussion werden sich, Frau Prof. Dr. Sandra Ballweg von der Universität Paderborn, Herr Prof. Dr. Thomas Strasser von der Pädagogischen Hochschule Wien, Frau Prof. Dr. Dafni Wiedenmayer von der Nationalen Kapodistrias Universität Athen, Frau Iliana Kikidou aus dem Goethe Institut Athen und Frau Natalia Kontiadi aus dem ÖSD Institut Griechenland, beteiligen. Moderiert wird der runde Tisch von Frau Dr. Christina Markoudi, Vorsitzende des PDV.

60' - Aula

Programm

Sonntag, 5. Oktober 2025

09:00-09:40

Standbesuche und Vernetzung

09:40-10:25

Tanzstunde Ellinogermaniki Agogi

Walzer tanzen lernen! Live begleitet vom Schüler-Ensemble der Ellinogermaniki Agogi
45' - Raum 003 B

10:30-11:30

Prof. Dr. Dafni Wiedenmayer, Dr. Nancy Kontomitrou

Fachbereich für Deutsche Sprache und Literatur der Nationalen und Kapodistrias-Universität Athen

Vortrag: Prüfungsvorbereitung im DaF-Unterricht - Erfolgreich durch Interaktion

60' - Aula ➤ [s. Seite 49](#), [Seite 32](#)

11:45-13:15

Georgios Perperidis, Goethe Institut Athen

Workshop: Unterrichtsprinzipien Digital Umsetzen (UDU)

90' - Raum 010 ➤ [s. Seite 43](#)

Katharina Forth, Zentralstelle für das Auslandsschulwesen im
Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten in Bonn

Workshop: Beine statt Bildschirm: Bewegung im Unterricht

90' - Raum 315 ➤ [s. Seite 25](#)

11:45-12:45

Rainer Koch, Ernst Klett Verlag

Vortrag: Next Level DaF - Nicht allein im Klassenzimmer:

Wie ein KI-Buddy Ihren Unterricht bereichern kann?

60' - Raum 316 ➤ [s. Seite 30](#)

Programm

Sonntag, 5. Oktober 2025

11:45-12:45

Moskofidis Dimitris, Karabatos - Hueber Hellas

Vortrag: „Interaktivität mit Beste Freunde, Momente & Vielfalt“ -
Ein Blick in eine neue Ära, die schon präsent ist.

60' - Raum 314 ➤ [s. Seite 38](#)

Dr. Sofia Moutafi, Praxis Spezialverlag DaF

Vortrag: Gruppendynamik im Fokus: Kooperative Ansätze im DaF-Unterricht

60' - Raum 317 ➤ [s. Seite 39](#)

Programm

Sonntag, 5. Oktober 2025

13:30-14:00

Markoudi Christina, Panhellenischer Deutschlehrerverband

Vortrag: Aktionen von und für die Förderung der deutschen Sprache griechenlandweit

30' - Raum 317 ➤ [s. Seite 36](#)

13:30-14:30

Iliana Kikidou, Goethe Institut Athen

Vortrag: Zukunftschance Deutschlehrer*in: Lehren, teilen, inspirieren!

60' - Raum 314 ➤ [s. Seite 28](#)

Stefan Deinzer, Hueber Verlag

Vortrag: Ein PLUS für Jana und Dino: Deutsch in der Primarstufe

60' - Raum 315 ➤ [s. Seite 22](#)

Programm

Sonntag, 5. Oktober 2025

13:30-14:30

Nadine Noske, Dr. Annette Vosswinkel, Karabatos Verlag

Vortrag: C2 meistern – „Cosmos“ C2 zeigt den Weg mit praxisnahen Aufgaben und gezieltem Training sicher zur C2-Prüfung

60' - Raum 316 ➤ [s. Seite 40](#), [Seite 47](#)

Rosann Delatolas, ÖSD Institut Griechenland

Vortrag: Studieren in Österreich

60' - Raum 010 ➤ [s. Seite 24](#)

14:45-15:45

Generalversammlung, Panhellenischer Deutschlehrerverband

60' - Aula

Programm

Sonntag, 5. Oktober 2025

16:00-17:00

Stefan Deinzer, Hueber Verlag

Vortrag: KI im Sprachunterricht - Tipps und Tricks

60' - Raum 314 ➤ [s. Seite 23](#)

Regina Frentzou, DAAD Greece: Informationszentrum des Deutschen Akademischen Austauschdienstes in Athen

Vortrag: Angebote zur Förderung des Deutschlandstudiums, der deutschen Sprache und der Germanistik

60' - Raum 315 ➤ [s. Seite 26](#)

Johanna Chardaloupa, Schulberaterin

Vortrag: Wie man KI-Tools in Projekten und/oder im Unterricht anwenden kann

60' - Raum 010 ➤ [s. Seite 21](#)

Programm

Sonntag, 5. Oktober 2025

16:00-17:30

Katerina Lyrantzaki, Goethe Institut Athen

Workshop: Gemeinsam lernen: Rituale als Brücke im DaF-Unterricht

90' - Raum 316 ➤ [s. Seite 35](#)

Panagiota Pavlou, Zoi Kokkalidou, Klett Hellas

Workshop: Mit digitalen Tools zur Prüfungsmotivation –
interaktive Wege im DaF-Unterricht

90' - Raum 317 ➤ [s. Seite 41](#), [Seite 31](#)



Antoniadou Christina Karabatos - Hueber Hellas

Christina Antoniadou arbeitet seit 1995 mit dem Karabatos-Verlag zusammen und war als Autorin an zahlreichen Publikationen beteiligt, die sie auf verschiedenen Veranstaltungen präsentierte. Parallel dazu war sie jahrelang als Deutschlehrerin sowie im Bereich BKD am Goethe-Institut Thessaloniki und später an GI-Instituten in verschiedenen Ländern tätig.

Ihren 10-jährigen Auslandsaufenthalt in Südafrika, London und Kopenhagen verarbeitet sie in mehreren ihrer Bücher, die sowohl in deutscher als auch in griechischer Sprache erschienen sind. Heute arbeitet Christina Antoniadou nunmehr als Redaktionsleiterin beim Karabatos-Verlag.

Kurzbeschreibung



*Samstag, 04. Oktober 2025
14:00-15:30 Uhr
Raum 314*

Workshop: „Keine Panik vor der Korrektur!“ A2-Goethe-Institut und A2-ÖSD: die Fertigkeit „Schreiben“ sicher korrigieren und bewerten

Viele Lehrkräfte – besonders in Griechenland – neigen häufig dazu, schriftliche Leistungen übermäßig streng zu bewerten, auch auf A2-Niveau. In diesem Workshop werfen wir einen genauen Blick auf die offiziellen Bewertungskriterien zur Fertigkeit „Schreiben“ auf A2-Niveau – sowohl für das Goethe-Zertifikat A2: Fit in Deutsch als auch für die ÖSD-Prüfung KID A2.

Die Teilnehmenden des Workshops lernen, wie eine Korrektur fair, transparent und kompetenzorientiert erfolgen kann. Anhand konkreter Aufgabenformate und authentischer Schülertexte üben sie, Schreibleistungen realistisch, praxisnah und nachprüfbar zu beurteilen. Ziel ist es, im Umgang mit der jeweiligen Bewertungsskala mehr Sicherheit zu gewinnen und das eigene Korrekturverhalten kritisch zu reflektieren – ganz ohne Panik!



Aris Athanasiou ist seit 2010 als akademischer Berater beim KARABATOS-Verlag tätig. Er ist erfahrener DaF-Lehrer und auf Integration digitaler Medien in den Fremdsprachenunterricht spezialisiert.

Kurzbeschreibung



Samstag, 04. Oktober 2025

12:15-13:15 Uhr

Raum 314

Mein.karabatos-interaktiv.gr Unsere digitale Plattform

In dieser Präsentation stellen wir unsere neue digitale Plattform „mein.karabatos-interaktiv.gr“ vor – speziell für den modernen Deutschunterricht entwickelt. Sie bietet Lehrer:innen und Schüler:innen flexible, interaktive und benutzerfreundliche Lösungen, durch die der Unterricht spürbar aktualisiert und moderner gestaltet wird. Mit digitalen Versionen unserer bekannten Lehrwerke, automatischen Auswertungen, interaktiven Übungen und einer intuitiven Benutzeroberfläche möchten wir das Lehren und Lernen noch einfacher und effizienter gestalten.

Entdecken Sie mit uns, wie zeitgemäßer Unterricht heute aussehen kann – digital, dynamisch und praxisnah.



Sandra Ballweg ist Professorin für Deutsch als Zweit- und Fremdsprache an der Universität Paderborn. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen familiäre Sprachpolitik, Mehrsprachigkeit, Multiliteralität, mehrsprachige Schreibprozesse sowie der Ausbildung von Sprachlehrkräften. Mit ihrer Expertise in angewandter Linguistik und Sprachdidaktik trägt sie maßgeblich zur Weiterentwicklung der Sprachförderung und Lehrerbildung bei.

Kurzbeschreibung



Samstag, 04. Oktober 2025
10:00-10:45 Uhr
Aula

Vortrag: Autonom und mit Vorgaben? Einige Überlegungen zu Autonomie in der Lehrendenbildung

Lehrende wünschen sich autonome, selbstverantwortliche Lernende; Lehrerbildner:innen setzen auf die Autonomie angehender Lehrpersonen. Gleichzeitig sind Studiengänge sowie Fort- und Weiterbildungsangebote häufig stark strukturiert – mit festen Curricula, Pflichtabgaben, Leistungspunkten und Anwesenheitspflichten – und lassen nur begrenzten Raum für individuelle Lernziele und -wege. In diesem Vortrag werden zunächst zentrale Herausforderungen beleuchtet, die mit dem Konzept der Autonomie im Lernprozess einhergehen. Dabei wird aufgezeigt, dass Autonomie ein breites Spektrum an Lernhandlungen umfasst – von Selbstlernen über selbstgesteuertes bis hin zu selbstbestimmtem Lernen. Deutlich wird dabei die zentrale Rolle der Rahmenbedingungen, die den Grad an Freiheit im Lernprozess maßgeblich beeinflussen.

Vor dem Hintergrund der Spannungsfelder zwischen dem Anspruch an autonome (angehende) Lehrpersonen und den curricularen sowie institutionellen Vorgaben wird skizziert, wie in der Lehrendenbildung Freiräume für Selbststeuerung geschaffen und die Grundlage für selbstbestimmtes, lebenslanges Lernen gelegt werden können.



Sandra Ballweg ist Professorin für Deutsch als Zweit- und Fremdsprache an der Universität Paderborn. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen familiäre Sprachpolitik, Mehrsprachigkeit, Multiliteralität, mehrsprachige Schreibprozesse sowie der Ausbildung von Sprachlehrkräften. Mit ihrer Expertise in angewandter Linguistik und Sprachdidaktik trägt sie maßgeblich zur Weiterentwicklung der Sprachförderung und Lehrerbildung bei.

Kurzbeschreibung



*Samstag, 04. Oktober 2025
14:00-15:30 Uhr
Aula*

Workshop: Wieviel Autonomie brauchen wir?

Im Rahmen dieses Workshops vertiefen wir die Inhalte des Vortrags und gehen der Frage nach, wie Autonomie in verschiedenen Lernsettings im Deutschunterricht sowie in der Lehrendenbildung gedacht werden kann. Wieviel Autonomie ist sinnvoll? Wie können Lehrende Unterricht im Spannungsfeld zwischen Autonomie und Heteronomie gestalten? Was bedeutet das für die Lehrendenbildung? In diesem Workshop werden wir Gestaltungsspielräume erkunden und konkrete Ideen für die Stärkung von Selbststeuerung in verschiedenen Unterrichtskontexten erarbeiten.



Johanna Chardaloupa

Schulberaterin mit Sitz in Patras/Achaia

Die Referentin unterrichtete seit 27 Jahren DaF in offensichtlichen Schulen in Patras. Seit Oktober 2024 ist sie Schulberaterin mit Sitz in Patras. Nebenbei informiert sie die Lehrkräfte über eTwinning, da sie auch als eTwinning Ambassador, zuständig für die Regionen Achaia und Ilias, agiert. Europäische Projekte, Web 2.0 Tools und K.I. sind ihre Leidenschaften.

Kurzbeschreibung



Sonntag, 05. Oktober 2025

16:00-17:00 Uhr

Raum 010

Vortrag: Wie man KI-Tools in Projekten und/oder im Unterricht anwenden kann

Es kommt sehr oft im Unterricht oder in Schulprojekten vor, dass man a) Video erstellen, b) Audio/Ton oder c) Bilder generieren muss. Und d) das Endprodukt soll innovativ & ansprechend sein und kompakt präsentiert! In diesem Workshop werden K.I.-Tools/Plattformen vorgestellt, mit denen man alle oben erwähnte „Problemfelder“ [a), b), c) und d)], sehr leicht überwinden kann!



Stefan Deinzer studierte Deutsch als Fremdsprache an den Universitäten Bamberg und Aarhus und unterrichtete viele Jahre lang sowohl online als auch im Präsenzformat. Wenn er nicht als Lehrerfortbildner unterwegs ist, arbeitet er als Fachberater für den Hueber Verlag im Nordosten Deutschlands.

Kurzbeschreibung



Sonntag, 05. Oktober 2025

13:30-14:30 Uhr

Raum 315

Vortrag: Ein PLUS für Jana und Dino: Deutsch in der Primarstufe

Die beiden Freunde Jana und Dino sind längst Klassiker im Deutschunterricht für Kinder. Wenn Sie handlungsorientiert, kommunikativ und vor allem kindgerecht unterrichten möchten, dann ist Jana und Dino genau das richtige Lehrwerk für Sie! In diesem Workshop haben Jana und Dino-Neulinge die Gelegenheit, das Buch in allen seinen Facetten kennenzulernen und wertvolle Impulse für ihren Unterricht mitzunehmen. Aber wir setzen noch einen drauf: Die brandneue PLUS-Ausgabe des beliebten Hueber-Lehrwerks ist nun verfügbar – spannende Neuigkeiten warten darauf, auch von den erfahrenen Jana und Dino-Nutzer*innen entdeckt zu werden. Sind Sie bereit für das nächste Level? Dann wird Ihnen Jana und Dino gefallen!



Stefan Deinzer studierte Deutsch als Fremdsprache an den Universitäten Bamberg und Aarhus und unterrichtete viele Jahre lang sowohl online als auch im Präsenzformat. Wenn er nicht als Lehrerfortbildner unterwegs ist, arbeitet er als Fachberater für den Hueber Verlag im Nordosten Deutschlands.

Kurzbeschreibung



Sonntag, 05. Oktober 2025

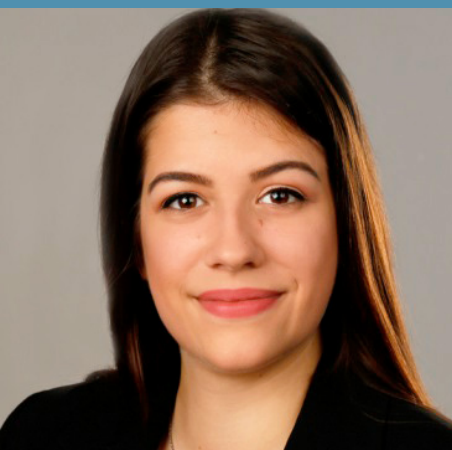
16:00-17:00 Uhr

Raum 314

Vortrag: KI im Sprachunterricht – Tipps und Tricks

Künstliche Intelligenz ist derzeit in aller Munde und natürlich lassen sich viele KI-Anwendungen auch im Deutschunterricht gewinnbringend einsetzen. In diesem Workshop lernen Sie eine Reihe von KI-Tools kennen, die sich im Sprachunterricht bereits bewährt haben. Anhand konkreter Praxisbeispiele erfahren Sie, wie Sie diese Tools in den verschiedenen Unterrichtsphasen einsetzen und wie Sie vor allem die Arbeitsanweisungen, also die sogenannten „Prompts“, formulieren können, um ein passendes Ergebnis für sich und Ihre Lernenden zu erhalten.

Keine Sorge, Sie brauchen kein Computerspezialist zu sein, um dem Workshop folgen und/oder KI im Unterricht einsetzen zu können. Neugier und Experimentierfreude genügen!



Rosann Delatolas
ÖSD Institut Griechenland

Rosann Delatolas erwarb in Deutschland eine umfassende Qualifizierung in den Bereichen Übersetzen, Dolmetschen und Verwaltung. Seit 2017 ist sie Teil des Teams des ÖSD Instituts Griechenland, wo sie die Koordination und Organisation von Prüfungen, die Prüfungsadministration sowie Marketing verantwortet. Außerdem trägt sie zur Entwicklung von Projekten des Instituts bei und verfügt über fundiertes Wissen rund um Studienchancen für das Studium in Österreich.

Kurzbeschreibung



*Sonntag, 05. Oktober 2025
13:30-14:30 Uhr
Raum 010*

Vortrag: Studieren in Österreich

Fertig mit der Schule, und dann? Österreichs Universitäten verbinden Tradition mit moderner Forschung und internationalem Flair. Attraktive Stipendien und gebührenfreie Studienplätze machen das Studium besonders zugänglich. Lernen Sie renommierte Hochschulstädte wie Wien, Graz und Innsbruck kennen und erhalten Sie Infos zu Bewerbungswegen, Sprachanforderungen und Anmeldeverfahren. Perfekt für alle, die ihre Zukunft auf höchstem akademischem Niveau im Herzen Europas gestalten wollen.



Katharina Forth

Zentralstelle für das Auslandsschulwesen im Bundesamt
für Auswärtige Angelegenheiten in Bonn

- 2011 bis heute: Referentin in der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen, verantwortlich für Blended-Learning-Fortbildungen (DSD GOLD) und weitere digitale Angebote im Bereich Deutsch als Fremdsprache/Deutsches Sprachdiplom
- 2009-2011: Lehrerin für Deutsch als Fremdsprache am Goethe Institut Peking/Fortbildnerin im Co-Teaching-Programm an chinesischen PASCH-Schulen
- 2007–2009: Lehrerin für Deutsch als Fremdsprache und DSH-Vorbereitung; Vertretung der pädagogischen Leitung für Deutsch als Fremdsprache am Institut für Internationale Kommunikation e.V.
- 2007-2008: Lehrbeauftragte für Deutsch als Fremdsprache an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Kurzbeschreibung



Sonntag, 05. Oktober 2025

11:45-13:15 Uhr

Raum 315

Workshop: Beine statt Bildschirm: Bewegung im Unterricht

Sitzen, tippen, klicken, wischen ... für den Moment genug davon?

In einer Zeit, in der digitale Technologien unseren Alltag dominieren und auch im Unterricht inzwischen zurecht unverzichtbar sind, soll hier ein dynamischer, analoger Kontrapunkt gesetzt werden: Bewegung trägt nachweislich zur Förderung der körperlichen Gesundheit, des Lernklimas und des Spaßes beim (Deutsch-)Lernen bei!

In diesem interaktiven Workshop schlüpfen die Teilnehmenden in die Rolle von aktiven Lernenden. Durch Simulationen und kreative Übungen entdecken wir gemeinsam, wie körperliche Aktivität die Konzentration, Gedächtnisleistung und das allgemeine Wohlbefinden steigern kann. Wir integrieren Bewegungsübungen, Spiele und innovative Methoden, um den Unterricht abwechslungsreicher und motivierender zu gestalten.

Lassen Sie uns gemeinsam herausfinden, wie wir durch Bewegung immer wieder das Lernen und Lehren bereichern und unseren digitalen (Schul-)Alltag sinnvoll ergänzen können!



Regina Frentzou

DAAD Greece: Informationszentrum des Deutschen Akademischen Austauschdienstes in Athen

Regina (Vasiliki) Frentzou leitet das Informationszentrum des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) in Athen. Sie ist für die Geschäftsführung des Büros und die Koordination und strategische Entwicklung der Aktivitäten des DAAD in Griechenland verantwortlich. Ihre beruflichen Schwerpunkte liegen in der Werbung für den Studien- und Forschungsstandort Deutschland in Griechenland, insbesondere für internationale Hochschul- und Forschungsk Kooperationen, in der Unterstützung von Schulen beim Deutschangebot sowie in wissenschaftsorientierten Partnerschaften und Marketing für Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Vor ihrer Tätigkeit beim DAAD leitete sie die Ausländerbehörde der Stadt Tübingen. Sie hat einen Magister Legum mit Schwerpunkt im Internationalen Öffentlichen Recht (Universität Tübingen).

Kurzbeschreibung



Sonntag, 05. Oktober 2025
16:00-17:00 Uhr
Raum 315

Vortrag: Angebote zur Förderung des Deutschlandstudiums, der deutschen Sprache und der Germanistik

Es gibt viele Gründe, die deutsche Sprache zu lernen und zu studieren: Bessere Berufsperspektiven, einen geplanten Studien- oder Forschungsaufenthalt in Deutschland sowie kulturelles, politisches oder wirtschaftliches Interesse geben immer mehr Studierende als Begründung an. Die Förderung der Germanistik, der deutschen Sprache und des Deutschlandstudiums ist daher einer der Schwerpunktbereiche des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD). In Griechenland agiert der DAAD u.a. als Beratungsstelle für Schulen, Universitäten und SchülerInnen und Studierende, als Stipendienggeber und als Partner von Bildungseinrichtungen. Mit seinem Programmangebot unterstützt der DAAD die internationale Vernetzung der Germanistik sowie die akademische Ausbildung von Deutschlehrenden und -dozentinnen und -dozenten für Schule, Hochschule und anwendungsorientierte Bereiche.



Iliana Kikidou arbeitet am Goethe-Institut Athen und ist seit 2012 DLL-Trainerin, regionale Koordinatorin, Ansprechpartnerin und Multiplikatorin des Programms DLL in der Region Europa 1. Seit 2017 ist sie Beauftragte für die Bildungsk Kooperation Deutsch am Goethe-Institut Athen. Im Rahmen ihrer Aufgaben ist sie zuständig für diverse Fort- und Weiterbildungsprogramme, innovative Bildungsprojekte, Kooperationen mit Universitäten und Bildungsinstitutionen, Jugendprogramme und Beratung von Deutschlehrkräften.

Kurzbeschreibung



Samstag, 04. Oktober 2025

12:15-13:45 Uhr

Raum 317

Workshop: Deutschprojekte in Zusammenarbeit mit der Gemeinde/der Stadt/ Verkehrsschilder der Gerechtigkeit

Wie kann Deutschunterricht gesellschaftlich wirksam werden? In diesem Workshop lernen Sie das internationale Kunstprojekt Verkehrsschilder der Gerechtigkeit kennen – ein kreativer Impuls für die Zusammenarbeit zwischen Schulen und Gemeinden. Gemeinsam erkunden wir, wie sich Werte wie Gerechtigkeit, Vielfalt und Teilhabe durch künstlerische Aktionen und sprachliche Reflexion im Unterricht verankern lassen. Lassen Sie sich inspirieren, wie Projekte außerhalb des Klassenzimmers neue Lernräume eröffnen – und wie Ihre Lernenden dabei selbst zu Gestalter*innen werden.



Iliana Kikidou arbeitet am Goethe-Institut Athen und ist seit 2012 DLL-Trainerin, regionale Koordinatorin, Ansprechpartnerin und Multiplikatorin des Programms DLL in der Region Europa 1. Seit 2017 ist sie Beauftragte für die Bildungsk Kooperation Deutsch am Goethe-Institut Athen. Im Rahmen ihrer Aufgaben ist sie zuständig für diverse Fort- und Weiterbildungsprogramme, innovative Bildungsprojekte, Kooperationen mit Universitäten und Bildungsinstitutionen, Jugendprogramme und Beratung von Deutschlehrkräften.

Kurzbeschreibung



Sonntag, 05. Oktober 2025

13:30-14:30 Uhr

Raum 314

Vortrag: Zukunftschance Deutschlehrer*in: Lehren, teilen, inspirieren!

Sie studieren Germanistik oder Deutsch als Fremdsprache? Sie sind bereits junge oder erfahrene DaF-Lehrkraft, aber würden gerne mehr über weitere Karriereschritte erfahren? Oder Sie studieren in einem verwandten Bereich, möchten Ihr Spektrum aber erweitern und Lehrer*in werden? Wir zeigen Ihnen hier, was Sie erwartet und wie wir Sie auf diesem Weg begleiten können.



Rainer Koch ist langjähriger Dozent in studienvorbereitenden DaF-Kursen und in der Lehrerfortbildung, am Goethe-Institut und der VHS. Weiterhin ist er als Referent und Fachberater Deutsch als Fremd- und Zweitsprache bei der Ernst Klett Sprachen GmbH tätig, für die er nationale und internationale Lehrerfortbildungen durchführt.

Kurzbeschreibung



Samstag, 04. Oktober 2025
12:15-13:45 Uhr
Raum 315

Workshop: Selbstorganisiertes Lernen fördern in Intensivkursen! **Lernen lernen – Mit Kurs DaF**

Im Mittelpunkt dieses Workshops steht die Frage: Wie lässt sich selbstorganisiertes Lernen gezielt im Intensivkurs fördern? Gemeinsam analysieren wir konkrete methodische Bausteine und Strategien, die erwachsene Lernende Schritt für Schritt zu mehr Eigenverantwortung im Lernprozess führen. Ziel ist es, sie in kurzer Zeit effizient, zielgerichtet und mit wachsender Selbstständigkeit zum Erfolg zu führen.

Anhand ausgewählter Beispiele aus dem neuen Kompaktlehrwerk für Studierende und fortgeschrittene Lernende – Kurs –DaF– werfen wir einen praxisnahen Blick auf die konkrete Umsetzung im Unterricht und erproben, wie sich die Förderung des selbstorganisierten Lernens im Unterricht konkret umsetzen und durch digitale Werkzeuge der allango-Plattform sinnvoll unterstützen lässt.



Rainer Koch ist langjähriger Dozent in studienvorbereitenden DaF-Kursen und in der Lehrerfortbildung, am Goethe-Institut und der VHS. Weiterhin ist er als Referent und Fachberater Deutsch als Fremd- und Zweitsprache bei der Ernst Klett Sprachen GmbH tätig, für die er nationale und internationale Lehrerfortbildungen durchführt.

Kurzbeschreibung



Sonntag, 05. Oktober 2025
11:45-12:45 Uhr
Raum 316

Vortrag: Next Level DaF - Nicht allein im Klassenzimmer: Wie ein KI-Buddy Ihren Unterricht bereichern kann?

Im Zentrum dieses Workshops steht der Einsatz eines KI-gestützten Lernbuddys zur Unterstützung digitaler Lehr- und Lernprozesse. Der Lernbuddy kann Lernende individuell begleiten, zur Wiederholung anregen und zusätzliche Übungsmöglichkeiten bieten – auch außerhalb des Präsenzunterrichts.

Wir zeigen, wie Sie den Lernbuddy sinnvoll in Ihre Unterrichtsabläufe integrieren können, um sowohl die Selbstlernkompetenz der Teilnehmenden zu fördern als auch Ihre eigene Unterrichtsplanung zu entlasten. Die Arbeit erfolgt über die browserbasierte Plattform allango, die weitere digitale Werkzeuge bereitstellt – etwa interaktive Ausgaben und ergänzende Materialien.

Anhand konkreter Beispiele erhalten Sie einen Einblick in die Struktur der Plattform und reflektieren gemeinsam, welche didaktischen Potenziale sich durch den Einsatz des Lernbuddys für Ihren Unterricht ergeben.



Zoi Kokkalidou hat Germanistik an der Freien Universität Berlin studiert und ihr Aufbaustudium mit dem Schwerpunkt „Vergleichende Sprachwissenschaft“ absolviert. Seit 1987 unterrichtet sie Deutsch als Fremdsprache in Deutschland und Griechenland. Sie ist seit 2012 Redaktionsleiterin bei Klett Hellas und wirkt zudem als Autorin an der Entwicklung von Prüfungsmaterialien mit. Zoi hat Fortbildungsseminare zu digitalen Bildungs- und Informationsprogrammen am Advanced Media Institute der University of California, Berkeley, absolviert. Seit 2023 erweitert sie ihre Fachkenntnisse durch regelmäßige Weiterbildungswebinare der Klett-Gruppe zum Thema Künstliche Intelligenz. Sie engagiert sich für eine didaktisch sinnvolle Verknüpfung analoger und digitaler Lernmethoden.

Kurzbeschreibung



Sonntag, 05. Oktober 2025

16:00-17:30 Uhr

Raum 317

Workshop: Mit digitalen Tools zur Prüfungsmotivation – interaktive Wege im DaF-Unterricht

Digitale Medien eröffnen spannende Möglichkeiten, Lernende effektiv und motivierend auf Prüfungen vorzubereiten. In dieser praxisorientierten Fortbildung entdecken wir, wie digitale Tools wie **Kahoot**, **Quizlet** und **Padlet** gezielt zur Wiederholung und Aktivierung prüfungsrelevanter Inhalte eingesetzt werden können. Im Mittelpunkt steht die didaktisch sinnvolle Integration digitaler Werkzeuge in verschiedene Unterrichtsphasen – von der Einführung neuer Themen über kooperative Formate bis hin zur selbstständigen Nachbereitung.

Anhand **konkreter Beispiele** reflektieren wir, wie digitale Formate:

- Lernmotivation und Eigenaktivität stärken,
- den Unterricht abwechslungsreicher und interaktiver gestalten,
- die Lehrkraft in der Vorbereitung entlasten – im Präsenz- wie im Online-Unterricht,
- und die pädagogische Autonomie fördern, indem sie flexibles, kreatives und passgenaues Arbeiten ermöglichen.

Ergänzt wird dies durch praktische Impulse der Teilnehmenden. So entsteht ein Austausch, der **die direkte Umsetzung im eigenen Unterricht** unterstützt – unabhängig von technischen Vorkenntnissen oder Rahmenbedingungen.



Dr. Nancy Kontomitrou

Fachbereich für Deutsche Sprache und Literatur der
Nationalen und Kapodistrias-Universität Athen

Dr. Nancy Kontomitrou ist Dozentin für Deutsch als Fremdsprache im Fachbereich für Deutsche Sprache und Literatur der Nationalen und Kapodistrias-Universität Athen. Sie ist auch wissenschaftliche Mitarbeiterin beim Staatlichen Sprachzertifikat (KPG) für die deutsche Sprache. Zu ihren wissenschaftlichen Interessen gehören die Fremdsprachendidaktik, die Analyse und Erstellung didaktischen Materials, die Evaluation im Fremdsprachenunterricht und die Testentwicklung und -beurteilung.

Kurzbeschreibung



Sonntag, 05. Oktober 2025

10:30-11:30 Uhr

Aula

Vortrag: Prüfungsvorbereitung im DaF-Unterricht - Erfolgreich durch Interaktion

In diesem Vortrag wird analysiert, welche Vorteile die Förderung der Interaktion im Fremdsprachenunterricht bietet und inwiefern sie sich positiv auf die erfolgreiche Prüfungsvorbereitung auswirken kann. Der Schwerpunkt liegt auf mündlichen, interaktiven Sprachaktivitäten. Es wird diskutiert, inwieweit solche Aktivitäten, die authentischen kommunikativen Situationen entsprechen, einen positiven Einfluss auf die reale Kommunikationsfähigkeit im Alltag haben können. Anhand konkreter Aufgaben wird gezeigt, wie die Förderung derjenigen Kompetenzen, die für eine erfolgreiche Interaktion entscheidend sind, gleichzeitig eine effektive Vorbereitung auf Prüfungen darstellen kann. Die gezielte Planung und Umsetzung mündlicher Interaktionsaktivitäten im DaF-Unterricht kann somit nicht nur die kommunikativen Fähigkeiten in der Fremdsprache verbessern, sondern sollte auch einen zentraleren Stellenwert im Unterricht einnehmen.

Referenten



Spiros Koukidis

Praxis Spezialverlag DaF

Spiros Koukidis ist DaF-Lehrer mit über 40-jähriger Lehrerfahrung. Er ist zudem Gründer, Hauptautor und Chefredakteur des „Praxis Spezialverlags DaF“, und Gründer der größten Sprachschule für Deutsch in Griechenland. Er war langjähriger Direktor der Deutschabteilungen der Privatschulen „Moraitis“ und „Erasmios“ in Athen.

Vangelis Koukidis

Praxis Spezialverlag DaF

Vangelis Koukidis ist erfahrener DaF-Lehrer, Inhaber und Geschäftsführer der Firma „Praxis Spezialverlag DaF“ und der größten (inzwischen nur Online-)Sprachschule für Deutsch als Fremdsprache in Griechenland.

Kurzbeschreibung



Samstag, 04. Oktober 2025

12:15-13:15 Uhr

Raum 316

Vortrag: „DYNAMO“ wirkt! Erfolgreiche Grammatikvermittlung von A1 bis B1+

Grammatik ist trocken? Nicht mit DYNAMO! In dieser Präsentation zeigen wir, wie ein klar strukturiertes Grammatikprogramm, eingebettet in eine fortlaufende Geschichte, den Unterricht motivierend und nachhaltig gestaltet – von A1 bis B1+. Mit Beispielen aus dem ersten Band und einem exklusiven Ausblick auf „DYNAMO B1/B1+“ zeigen wir auf, wie Regeln lebendig werden, wie Jugendliche aktiv in den Lernprozess eingebunden werden und wie Grammatikvermittlung heute aussehen kann: effektiv, kontextualisiert und schülernah.



Uta Loumiotis beendete ihr Studium in Berlin 1985 und siedelte 1987 nach Griechenland über, wo sie schnell begann, an diversen Schulen und Sprachinstituten Deutsch als Fremdsprache zu unterrichten.

Seit 2003 arbeitet sie am Goethe Institut Athen als Prüferin und unterrichtete dort von 2005 bis 2024 als Lehrerin die Niveaustufen A1 bis C2. Aufgrund dieser langjährigen Erfahrung ist sie seit 2011 für den Klett Verlag tätig, vor allem als Autorin für prüfungsvorbereitende Lehrwerke. Genauso interessiert sie jedoch auch die Arbeit als Redakteurin, da dieser einen Sichtwechsel ermöglicht, der sich für die Tätigkeit als Autorin als inspirierend erweist.

Auf zahlreichen Fortbildungen, Seminaren und Webinaren im In- und Ausland gab und gibt Frau Loumiotis ihr Wissen gerne an interessierte Lehrkräfte weiter.

Kurzbeschreibung



Samstag, 04. Oktober 2025

14:00-15:00 Uhr

Raum 316

Vortrag: Fit für die B1-Prüfung: Strategisch vorbereiten – gezielt fördern

Die Vorbereitung auf das Goethe-/ÖSD-Zertifikat B1 bringt für Lehrende die doppelte Herausforderung mit sich: Einerseits gilt es, den Lernenden die nötigen sprachlichen Mittel zu vermitteln, andererseits müssen sie gezielt auf die Anforderungen der einzelnen Prüfungsteile vorbereitet werden.

In unserem Seminar erhalten Sie praxisnahe Impulse, wie Sie Ihre Lernenden frühzeitig, systematisch und prüfungsgerecht bis zum B1-Niveau begleiten können. Im Mittelpunkt stehen dabei sprachfördernde Strategien und aufgabenorientierte Sequenzen, die passgenau dem Prüfungsformat entsprechen – ideal für den Einsatz im Unterricht und in der individuellen Förderung.

Wir stellen Ihnen zudem unseren neuen Fertigkeitentrainer A2-B1 komplett vor: ein vielseitiges Trainingsmaterial, das speziell für die gezielte Vorbereitung auf das Goethe-/ÖSD-Zertifikat B1 entwickelt wurde. Damit trainieren Sie alle prüfungsrelevanten Fertigkeiten – Lesen, Hören, Schreiben und Sprechen – systematisch und stärken Ihre Lernenden Schritt für Schritt auf dem Weg zu mehr Sicherheit, Selbstvertrauen und Prüfungserfolg.



Katerina Lyrantzaki studierte Germanistik an der Nationalen und Kapodistrias-Universität Athen und verbrachte im Rahmen ihres Studiums ein Jahr an der Universität zu Köln. 2023 schloss sie ihren Master mit dem Schwerpunkt „Schnittstellen von Linguistik und Didaktik“ ab. Sie arbeitet als DaF-Lehrerin, Multiplikatorin und Workshop-Leiterin am Goethe-Institut Athen. Dort hat sie zahlreiche Workshops für Kinder und Jugendliche konzipiert und durchgeführt. Ihr didaktischer Fokus liegt vor allem auf dem Einsatz handlungsorientierter Methoden.

Kurzbeschreibung



Workshop: Gemeinsam lernen: Rituale als Brücke im DaF-Unterricht

Rituale erzeugen Struktur, schaffen Sicherheit und stärken das Gemeinschaftsgefühl. In diesem Workshop erleben wir, wie wiederkehrende Abläufe kommunikative Brücken schlagen und die Inklusion fördern können. Gemeinsam entdecken wir praxisnahe und leicht umsetzbare Rituale, die den Unterricht beleben und Lernende aktiv einbinden.

Sonntag, 05. Oktober 2025

16:00-17:30 Uhr

Raum 316



Dr. Christina Markoudi hat 2021 an der Aristoteles Universität Thessaloniki über hybride, mehr- und mischsprachige Literatur promoviert und beschäftigt sich derzeit im Rahmen ihres Postdoc mit der zeitgenössischen, deutschsprachigen Literatur des Balkans, zwischen europäischem Gedächtnis und ökologischer Krise. Zeitgleich unterrichtet sie seit 2009 an staatlichen Schulen (Gymnasien und Lyzeen) in Griechenland Deutsch als Fremdsprache und Geschichte. Seit 2022 engagiert sie sich als Präsidentin des griechenlandweiten Deutschlehrer*innenverbandes (PDV) für die Förderung der Sprache und Kultur der deutschsprachigen Länder.

Kurzbeschreibung



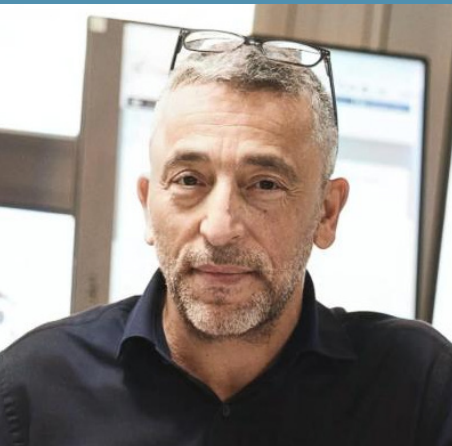
Sonntag, 05. Oktober 2025

13:30-14:00 Uhr

Raum 317

Vortrag: „Entdeckungsreise Deutsch“: Erfolgreich für die deutsche Sprache werben: von Deutschlehrer*innen für Deutschlehrer*innen griechenlandweit

Die Entscheidung fällt nicht allen Eltern leicht: Welche Fremdsprache soll das Kind ab der fünften Klasse lernen? Wir zeigen anhand von Beispielen, wie Lokalkomitees des PDV griechenlandweit auf spielerische Art erfolgreich für die deutsche Sprache werben. Wir stellen Ihnen Projektideen und Veranstaltungen vor, die sich in kleinem oder auch größerem Rahmen an die Zielgruppe Eltern und potentielle Deutschlernende richten und zur „Entdeckungsreise Deutsch“ einladen.



Dimitris Moskofidis

Karabatos - Hueber Hellas

Dimitris Moskofidis ist seit über 20 Jahren als Deutschlehrer sowie als Autor beim Karabatos-Verlag tätig. Zudem arbeitet er seit 2015 als lizenziierter Prüfer am ÖSD-Institut und ist bereits seit 2012 akademischer Leiter für Deutsch an den Sprachschulen Eurognosi in Griechenland, Zypern und Rumänien.

Kurzbeschreibung



Samstag, 04. Oktober 2025

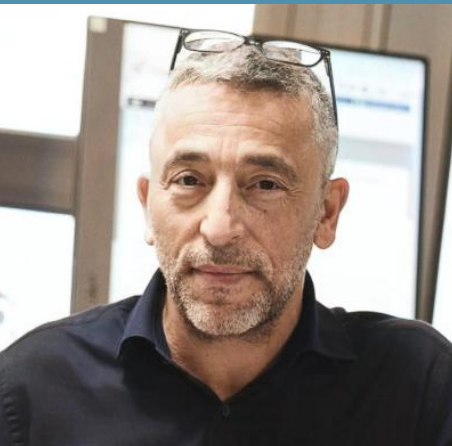
14:00-15:30 Uhr

Raum 314

Workshop: „Keine Panik vor der Korrektur!“ A2-Goethe-Institut und A2-ÖSD: die Fertigkeit „Schreiben“ sicher korrigieren und bewerten

Viele Lehrkräfte – besonders in Griechenland – neigen häufig dazu, schriftliche Leistungen übermäßig streng zu bewerten, auch auf A2-Niveau. In diesem Workshop werfen wir einen genauen Blick auf die offiziellen Bewertungskriterien zur Fertigkeit „Schreiben“ auf A2-Niveau – sowohl für das Goethe-Zertifikat A2: Fit in Deutsch als auch für die ÖSD-Prüfung KID A2.

Die Teilnehmenden des Workshops lernen, wie eine Korrektur fair, transparent und kompetenzorientiert erfolgen kann. Anhand konkreter Aufgabenformate und authentischer Schülertexte üben sie, Schreibleistungen realistisch, praxisnah und nachprüfbar zu beurteilen. Ziel ist es, im Umgang mit der jeweiligen Bewertungsskala mehr Sicherheit zu gewinnen und das eigene Korrekturverhalten kritisch zu reflektieren – ganz ohne Panik!



Dimitris Moskofidis

Karabatos - Hueber Hellas

Dimitris Moskofidis ist seit über 20 Jahren als Deutschlehrer sowie als Autor beim Karabatos-Verlag tätig. Zudem arbeitet er seit 2015 als lizenziierter Prüfer am ÖSD-Institut und ist bereits seit 2012 akademischer Leiter für Deutsch an den Sprachschulen Eurognosi in Griechenland, Zypern und Rumänien.

Kurzbeschreibung



Sonntag, 05. Oktober 2025

11:45-12:45 Uhr

Raum 314

Vortrag: „Interaktivität mit Beste Freunde, Momente & Vielfalt“ - Ein Blick in eine neue Ära, die schon präsent ist.

Moderner Unterricht verlangt heute maximale Flexibilität – sei es im Präsenz-, Hybrid- oder Online-Format. Die Lehrwerke „Beste Freunde PLUS“, „Momente“ und „Vielfalt“ eröffnen zahlreiche digitale Möglichkeiten, um den Unterricht nicht nur zeitgemäß, sondern auch lebendig und interaktiv zu gestalten. In dieser Präsentation zeigen wir, wie sich mit Hilfe von Video-Clips, Grammatikerklär-Videos, Podcasts und interaktiven Übungen ein motivierender und lernwirksamer Unterricht gestalten lässt – im Klassenzimmer ebenso wie online. Entdecken Sie, wie diese Lehrwerke bereits heute den Schritt in die digitale Gegenwart ermöglichen.



Dr. Sofia Moutafi Praxis Spezialverlag DaF

Als promovierte Sprachwissenschaftlerin im Fachbereich Deutsche Sprache und Philologie an der Universität Athen verfügt Sofia über mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Fremdsprachendidaktik. Sie leitet das Sprachinstitut „Big Apple“ in Athen als akademische Beraterin und ist europaweit als DaF-Lehrerin tätig. Ihr Germanistikstudium, sowie den Master in Sprachwissenschaft und Didaktik absolvierte sie an der Universität Athen. Weiterbildungen in Soziolinguistik, Psycholinguistik und Pragmatik vertieften ihr Wissen im Bereich der interkulturellen Didaktik und setzten die Grundlage für ihre Promotion in diesen Bereichen. Ihre Forschung konzentriert sich auf die Rolle der Gruppenidentität als dynamischer Aspekt in der Interkulturellen Didaktik im DaF-Unterricht.

Kurzbeschreibung



*Sonntag, 05. Oktober 2025
11:45-12:45 Uhr
Raum 317*

Vortrag: Gruppendynamik im Fokus: Kooperative Ansätze im DaF-Unterricht

In diesem Vortrag wird die Bedeutung von Zusammenhalt und Verbundenheit in Lerngruppen durch kooperative Lernaktivitäten hervorgehoben, da sie entscheidend für den Lernerfolg, für die Entwicklung der Gruppendynamik und für die Motivation der Teilnehmenden sind. Die Interaktion zwischen den Lernenden fördert die Gruppenkohäsion, die durch das gemeinsame Verfolgen von Lernzielen und gegenseitige emotionale Unterstützung entsteht und gefördert wird. Diese Identifikation mit der Gruppe trägt zu einem Zugehörigkeitsgefühl bei und verbessert sowohl das Sprachverständnis und die Sprachbewusstheit als auch die soziale, die interkulturelle und die kommunikative Kompetenz der Lernenden. Frau Dr. Moutafi präsentiert innovative Lernaktivitäten, darunter digitale Gruppenanwendungen, interkulturelle Projekte, interaktive Rollenspiele und Simulationen, sowie kooperative Lernmethoden. Diese Ansätze zielen darauf ab, durch methodische Teamarbeit und gegenseitige Unterstützung bessere Lernergebnisse zu erzielen und langfristige Sprachfähigkeit zu entwickeln.



Nadine Noske
Karabatos Verlag

Nadine Noske ist eine erfahrene DaF-Lehrerin und seit 2012 als Prüferin für das Goethe-Institut tätig. Ihre Expertise liegt in der Integration digitaler Medien in den Fremdsprachenunterricht. Als Multiplikatorin fördert sie innovative Lehrmethoden, leitet Fortbildungen und ist zudem als DaF-Autorin tätig.

Kurzbeschreibung



*Sonntag, 05. Oktober 2025
13:30-14:30 Uhr
Raum 316*

Vortrag: C2 meistern – „Cosmos“ C2 zeigt den Weg Mit praxisnahen Aufgaben und gezieltem Training sicher zur C2-Prüfung.

Wir möchten Ihnen das neue Lehrwerk „Cosmos C2“ vorstellen. Es besteht aus einem separaten Kurs- und Arbeitsbuch mit umfangreichem Hörmaterial und führt Lernende Schritt für Schritt von C1 zu C2. Die Vielfalt an Aufgabentypen sowie die aktuellen, diskussionsanregenden Texte ermöglichen einen abwechslungsreichen und motivierenden Unterricht. Ein besonderer Schwerpunkt der Präsentation liegt auf der Förderung des schriftlichen wie mündlichen Argumentierens.



Panagiota Pavlou hat Deutsche Sprache und Philologie an der Aristoteles-Universität Thessaloniki studiert und ein Masterstudium in Deutsch als Fremd- und Zweitsprache mit dem Schwerpunkt „Testen und Prüfen“ an der Friedrich-Schiller-Universität Jena abgeschlossen. Zusätzlich verfügt sie über einen MBA der European University Cyprus. Seit 2006 unterrichtet sie Deutsch als Fremd- und Fachsprache an Berufsschulen und Bildungseinrichtungen in Griechenland und Deutschland. Sie ist als Prüferin für das ÖSD-Institut Griechenland sowie für das Griechische Staatszertifikat tätig und unterstützt darüber hinaus das Kommunikationsteam des ÖSD-Instituts. Bei Klett Hellas ist sie seit mehreren Jahren als Autorin und Redakteurin in der Entwicklung von Lehr- und Prüfungsmaterialien tätig. Sie setzt sich für innovative, digitale Ansätze in der Prüfungsvorbereitung im DaF-Unterricht ein.

Kurzbeschreibung



Sonntag, 05. Oktober 2025

16:00-17:30 Uhr

Raum 317

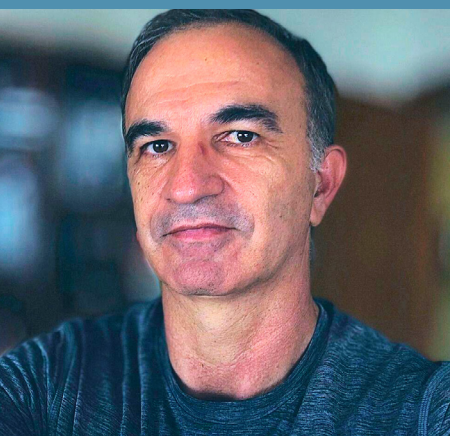
Workshop: Mit digitalen Tools zur Prüfungsmotivation – interaktive Wege im DaF-Unterricht

Digitale Medien eröffnen spannende Möglichkeiten, Lernende effektiv und motivierend auf Prüfungen vorzubereiten. In dieser praxisorientierten Fortbildung entdecken wir, wie digitale Tools wie **Kahoot**, **Quizlet** und **Padlet** gezielt zur Wiederholung und Aktivierung prüfungsrelevanter Inhalte eingesetzt werden können. Im Mittelpunkt steht die didaktisch sinnvolle Integration digitaler Werkzeuge in verschiedene Unterrichtsphasen – von der Einführung neuer Themen über kooperative Formate bis hin zur selbstständigen Nachbereitung.

Anhand **konkreter Beispiele** reflektieren wir, wie digitale Formate:

- Lernmotivation und Eigenaktivität stärken,
- den Unterricht abwechslungsreicher und interaktiver gestalten,
- die Lehrkraft in der Vorbereitung entlasten – im Präsenz- wie im Online-Unterricht,
- und die pädagogische Autonomie fördern, indem sie flexibles, kreatives und passgenaues Arbeiten ermöglichen.

Ergänzt wird dies durch praktische Impulse der Teilnehmenden. So entsteht ein Austausch, der **die direkte Umsetzung im eigenen Unterricht** unterstützt – unabhängig von technischen Vorkenntnissen oder Rahmenbedingungen.



Georgios Perperidis

Goethe Institut Athen

Georgios Perperidis hat in Deutschland Germanistik, Anglistik und Pädagogik studiert. In Griechenland hat er die Abteilung für deutsche Sprache und Philologie an der Aristoteles Universität Thessaloniki abgeschlossen. An der Aristoteles-Universität hat er noch seinen Master in Sprach- und Kommunikationswissenschaften mit Spezialisierung auf die Didaktik der modernen Sprachen und Fokus auf digitale Technologien absolviert. Seit 2002 ist er an der Abteilung für deutsche Sprache und Philologie der Aristoteles Universität in Thessaloniki tätig. Georgios Perperidis hat eine langjährige Tätigkeit als Fortbildner hinter sich in Griechenland für verschiedene Institutionen (Bildungsministerium, Institut für Bildungspolitik, Griechisches Staatszertifikat, Goethe-Institut) und in der Region Südost-Europa im Rahmen des DLL-Fortbildungsprogramms des Goethe Instituts.

Kurzbeschreibung



Sonntag, 05. Oktober 2025

11:45-13:15 Uhr

Raum 010

Workshop: Unterrichtsprinzipien Digital Umsetzen (UDU)

Suchen Sie für sich oder Ihre Lehrkräfte verschiedene Fortbildungsmaßnahmen? Ist Ihnen Neben dem Kompetenzaufbau der Erfahrungsaustausch und die Vernetzung mit anderen Lehrkräften zum Thema Digitale Medien wichtig?

Dann sind Sie hier genau richtig.

Lernen Sie das neue Qualifizierungsprogramm Unterrichtsprinzipien Digital Umsetzen (UDU) des Goethe-Instituts kennen. In jedem der 3-wöchigen Onlinemodule steht die Umsetzung eines didaktisch-methodischen Prinzips im Präsenz- und Onlineunterricht im Mittelpunkt. In jedem Modul lernen Sie die Merkmale des jeweiligen Prinzips kennen und erarbeiten, wie sie dieses Prinzip in ihrem Unterricht mit digitalen Medien, Tools und KI Anwendungen verstärken können.

Prof. Dr. Thomas Strasser

Pädagogische Hochschule Wien



Hochschulprofessor für Fremdsprachendidaktik und technologieunterstütztes Lernen und Lehren an der Pädagogischen Hochschule Wien. Medien- und Sprachdidaktiker, Lehrer*innenausbildner, Autor, internationaler Referent (>30 Länder) und Gutachter (u.a. Europäische Kommission - Horizon2020, TESOL International, EUROCALL Journal) und wissenschaftlicher Berater für internationale Universitäten und Bildungseinrichtungen (u.a. für das Bundesministerium für Bildung und Forschung in Deutschland, v.a. im Bereich (Sprach-)Lernen und digitale Technologien). Zahlreiche wissenschaftliche Publikationen (> 70, größtenteils peer-reviewed), aber auch Methodik- und Schulbücher. Gastprofessor und Forscher an der Leuphana Universität in Lüneburg (Mobile-assisted language learning/game-based language learning) im Studienjahr 2015/2016. Aktuelle Forschungsprojekte zu KI/AR/VR in der Lehrer*innenbildung bzw. KI beim Fremdsprachenlernen.

Weiterführende Informationen: <https://zli.phwien.ac.at/team/mag-dr-thomas-strasser/>, Neueste Publikation: All Access AI. Einsatz von KI-Tools im Englischunterricht.

Kurzbeschreibung



Samstag, 04. Oktober 2025

12:15-13:45 Uhr

Aula

Vortrag: KI? Kannste knicken!? Was sich in der Zwischenzeit getan hat – und welche Strategien im KI-gestützten Sprachunterricht brauchbar sind (und welche nicht).

Vor einem Jahr war Künstliche Intelligenz für viele DaF-Lehrkräfte noch ein schillernder Hype – oder ein nebulöses Schreckgespenst. Inzwischen ist klar: KI ist gekommen, um zu bleiben. Doch wie können wir sie im Sprachunterricht sinnvoll und didaktisch fundiert einsetzen? Und welche Anwendungen entpuppen sich bei genauerem Hinsehen als digitaler Schrott?

In diesem Vortrag werfen wir einen kritischen und praxisnahen Blick auf aktuelle Entwicklungen im Bereich KI und Sprachunterricht. Vorgestellt werden sinnvolle Einsatzszenarien aus der Unterrichtspraxis – von adaptiven Schreibassistenten über automatisierte Rückmeldesysteme bis hin zu kreativen Prompting-Strategien. Gleichzeitig benennen wir Stolperfallen und diskutieren, wie man zwischen pädagogisch tragfähigen Tools und überbeurtem EdTech-Blendwerk unterscheiden kann. Ziel des Vortrags ist es, Lehrkräften Orientierung und konkrete Ideen für den KI-gestützten Sprachunterricht zu geben – jenseits des Buzzword-Bingos.

Prof. Dr. Thomas Strasser

Pädagogische Hochschule Wien



Hochschulprofessor für Fremdsprachendidaktik und technologieunterstütztes Lernen und Lehren an der Pädagogischen Hochschule Wien. Medien- und Sprachdidaktiker, Lehrer*innenausbildner, Autor, internationaler Referent (>30 Länder) und Gutachter (u.a. Europäische Kommission - Horizon2020, TESOL International, EUROCALL Journal) und wissenschaftlicher Berater für internationale Universitäten und Bildungseinrichtungen (u.a. für das Bundesministerium für Bildung und Forschung in Deutschland, v.a. im Bereich (Sprach-)Lernen und digitale Technologien). Zahlreiche wissenschaftliche Publikationen (> 70, größtenteils peer-reviewed), aber auch Methodik- und Schulbücher. Gastprofessor und Forscher an der Leuphana Universität in Lüneburg (Mobile-assisted language learning/game-based language learning) im Studienjahr 2015/2016. Aktuelle Forschungsprojekte zu KI/AR/VR in der Lehrer*innenbildung bzw. KI beim Fremdsprachenlernen.

Weiterführende Informationen: <https://zli.phwien.ac.at/team/mag-dr-thomas-strasser/>, Neueste Publikation: All Access AI. Einsatz von KI-Tools im Englischunterricht.

Kurzbeschreibung



Samstag, 04. Oktober 2025
11:00-12:00 Uhr
Aula

Workshop: „OK mit KI“ Tools reloaded.

Nach dem Vortrag „KI? Kannste knicken?“ geht es im Workshop ans Eingemachte: Gemeinsam testen, analysieren und gestalten wir konkrete KI-Einsatzszenarien für den DaF-Unterricht. Im Zentrum steht die Frage: Wie kann ich KI-Tools im Unterricht so einsetzen, dass sie meinen Lernzielen dienen – und nicht umgekehrt? In diesem praxisnahen Workshop werden Einsatzmöglichkeiten von KI im Unterricht vorgestellt und diskutiert. Der Fokus liegt dabei auf der Einfachheit der Tools. Es werden unter anderem folgenden Tools vorgestellt:

- KI-Tools für Visualisierungen
- KI-Tools, um Video- und Höraufgaben zu erstellen
- KI-Quiztools zur Prüfungs- und Wiederholungsvorbereitung
- KI-Tools zur Planung von Unterrichtseinheiten, Projektarbeiten
- ChatGPT-Cheat Sheets (effizienter Einsatz von ChatGPT für die eigene Unterrichtsvorbereitung)
- KI-Tools für das wissenschaftliche Schreiben

Hands-on, kritisch, kollaborativ – dieser Workshop richtet sich an DaF-Lehrkräfte, die mehr wollen als nur Tool-Tipps: nämlich didaktisch durchdachten, reflektierten KI-Einsatz.



Seit 2017 ist Andrea Thierfelder Fachberaterin des Cornelsen-Verlags für DaF in Portugal sowie Ansprechpartnerin rund um alle DaF-Titel des Cornelsen Verlags in Portugal Festland. Sie ist nationale und internationale Referentin und seit 2003 engagierte Sprachlehrerin und Zertifikatsprüferin am Goethe-Institut in Lissabon und in Marokko, an der Deutschen Schule Lissabon sowie bei der Deutsch- Portugiesischen AHK (Dual). Sie ist Tutorin von Onlinekursen am Goethe-Institut sowie Deutschlehrende/ Kurskordinatorin der Paschkurse für Jugendliche in Deutschland und Co-Prüfungsverantwortliche am GI- Institut in Lissabon, Roberta-Lab-Teacherin für Deutsch und Coding.

Kurzbeschreibung



Samstag, 04. Oktober 2025

14:00-15:30 Uhr

Raum 317

Workshop: KI trifft Teamarbeit: Kollaboratives Lernen im DaF-Unterricht

Das Webinar bietet Lehrkräften eine Einführung in den kollaborativen Einsatz von Künstlicher Intelligenz für den DaF-Unterricht. Es werden Methoden und Tools vorgestellt, die die Zusammenarbeit und Interaktion unter den Schüler/-innen fördern, um das Sprachenlernen zu unterstützen. Durch konkrete Beispiele und KI-Tools wird demonstriert, wie diese Technologien nicht nur individuelle Lernprozesse stärken, sondern auch Teamarbeit, Kreativität und kritisches Denken in Gruppen fördern. Ziele des Webinars sind die Erforschung didaktischer Möglichkeiten, Reflexion von Chancen und Grenzen sowie die Entwicklung erster Ideen für den eigenen Unterricht.

Im Fokus stehen folgende Themenbereiche:

- Einführung in die Grundlagen und Potenziale von KI
- Verwendung von KI zur Förderung der Zusammenarbeit und Interaktion
- Vorstellung von KI-basierten Tools wie cornelsen.ai/ Chat GPT zur Unterstützung des Sprachenlernens
- Praxisbeispiele zur Integration von KI direkt in den Unterricht



Mit einer langjährigen Erfahrung als DAF-Leherin und als ÖSD-Prüferin ist sie mittlerweile auch Teil des ÖSD - Teams und ist in den Aufgabenbereichen des Kommunikationsteams und der Erstellung und Ausführung von Workshops rund um die ÖSD- Prüfungen tätig.

Kurzbeschreibung



Samstag, 04. Oktober 2025

14:00-15:00 Uhr

Raum 315

Vortrag: Echt authentisch! Die Lebenswelt ins Klassenzimmer holen

Authentisches Material bringt die Lebenswelt der Lernenden näher an die Realität der deutschsprachigen Welt - doch wie lässt es sich sinnvoll in den DaF-Unterricht integrieren? In diesem praxisorientierten Workshop lernen Lehrkräfte, verschiedene Formen authentischen Materials didaktisch aufzubereiten und kreativ einzusetzen, für mehr Abwechslung und Realität im DaF-Unterricht – unabhängig vom Sprachniveau. Wir zeigen Ihnen, wie Lernende durch solche Materialien sprachlich aktiviert und kulturell eingebunden werden können... ganz nach dem Motto: Sprache, die man wirklich braucht.



Annette Vosswinkel ist seit 2010 Lektorin beim KARABATOS-Verlag. Sie ist erfahrene DaF-Lehrerin sowie DaF-Autorin und Übersetzerin.

Kurzbeschreibung



Sonntag, 05. Oktober 2025

13:30-14:30 Uhr

Raum 316

Vortrag: C2 meistern – „Cosmos“ C2 zeigt den Weg Mit praxisnahen Aufgaben und gezieltem Training sicher zur C2-Prüfung.

Wir möchten Ihnen das neue Lehrwerk „Cosmos C2“ vorstellen. Es besteht aus einem separaten Kurs- und Arbeitsbuch mit umfangreichem Hörmaterial und führt Lernende Schritt für Schritt von C1 zu C2. Die Vielfalt an Aufgabentypen sowie die aktuellen, diskussionsanregenden Texte ermöglichen einen abwechslungsreichen und motivierenden Unterricht. Ein besonderer Schwerpunkt der Präsentation liegt auf der Förderung des schriftlichen wie mündlichen Argumentierens.



Prof. Dr. Evelyn Vovou

Fachbereich für Deutsche Sprache und Literatur der
Nationalen und Kapodistrias-Universität Athen

Evelyn Vovou ist Assistenzprofessorin für Deutsche Linguistik und Didaktik des Deutschen als Fremdsprache am Fachbereich für Deutsche Sprache und Literatur der Nationalen und Kapodistrias-Universität Athen. Seit 2007 ist sie feste wissenschaftliche Mitarbeiterin des Griechischen Staatszertifikats (KPG) für die Deutsche Sprache. Sie ist internationale Beraterin für das EU-Projekt "ENHANCING FOREIGN LANGUAGE EDUCATION QUALITY IN TÜRKİYE".

Kurzbeschreibung



Samstag, 04. Oktober 2025

14:00-15:00 Uhr

Raum 010

Vortrag: Crossmediales Lernen anhand des Storytelling-Ansatzes: Theoretische Grundlagen, didaktisches Potenzial und Herausforderungen

Der Einsatz des Storytelling-Ansatzes im Fremdsprachenunterricht eröffnet neue Wege, um sprachliche und kulturelle Kompetenzen ganzheitlich zu fördern. (Digitales) Storytelling bietet ein cross- bzw. multimediales Lernumfeld, in dem das Lernen nicht nur kognitiv, sondern auch affektiv und ästhetisch verankert wird. Außerdem lassen sich durch die Integration von (digitalem) Storytelling Lernprozesse sowohl individualisieren als auch kreativ gestalten, da Lernende an der Konstruktion von Inhalten aktiv beteiligt sind. Dabei wird nicht nur die effektive Sprachverwendung sondern auch der inter- und multikulturelle Austausch gefördert. Ein innovatives Werkzeug zur Umsetzung stellt ArcGIS StoryMaps dar, das geobasierte Narrative mit multimedialen Elementen verbindet und somit sowohl sprachliche als auch visuelle Kompetenzen stärkt. Der vorliegende Beitrag beleuchtet die theoretischen Grundlagen des Storytelling-Ansatzes im Kontext crossmedialen Lernens, analysiert dessen didaktisches Potenzial für den Fremdsprachenunterricht anhand konkreten Beispielen und diskutiert Herausforderungen bei der praktischen Umsetzung, insbesondere im digitalen Raum. Ziel ist es, Lehrkräften Impulse für einen integrativen und lernförderlichen Einsatz narrativer und digitaler Methoden zur Förderung fremdsprachenbezogener Kompetenzen zu geben.



Prof. Dr. Dafni Wiedenmayer

Fachbereich für Deutsche Sprache und Literatur der
Nationalen und Kapodistrias-Universität Athen

Dafni Wiedenmayer ist Professorin im Bereich der Deutschen Sprache und Philologie der Nationalen und Kapodistrischen Universität Athen. Sie hat Linguistik und Didaktik in Griechenland, Deutschland und in Österreich studiert. Sie hat Bücher über die Leistungsmessung und Beurteilung des Deutschen als Fremdsprache (DaF Testen) und über die Heterogenität im Lernprozess geschrieben, sowie mehrere Artikel in den Bereichen der angewandten Linguistik und der Didaktik von Fremdsprachen in Griechenland und Europa veröffentlicht. Sie ist wissenschaftlich verantwortlich für die Prüfungen für deutsche Sprache beim Staatlichen Zertifikat für Sprachen (KPG). Sie ist Leiterin des postgraduierten Studiums der Abteilung der deutschen Sprache und Philologie.

Kurzbeschreibung



Sonntag, 05. Oktober 2025

10:30-11:30 Uhr

Aula

Vortrag: Prüfungsvorbereitung im DaF-Unterricht - Erfolgreich durch Interaktion

In diesem Vortrag wird analysiert, welche Vorteile die Förderung der Interaktion im Fremdsprachenunterricht bietet und inwiefern sie sich positiv auf die erfolgreiche Prüfungsvorbereitung auswirken kann. Der Schwerpunkt liegt auf mündlichen, interaktiven Sprachaktivitäten. Es wird diskutiert, inwieweit solche Aktivitäten, die authentischen kommunikativen Situationen entsprechen, einen positiven Einfluss auf die reale Kommunikationsfähigkeit im Alltag haben können. Anhand konkreter Aufgaben wird gezeigt, wie die Förderung derjenigen Kompetenzen, die für eine erfolgreiche Interaktion entscheidend sind, gleichzeitig eine effektive Vorbereitung auf Prüfungen darstellen kann. Die gezielte Planung und Umsetzung mündlicher Interaktionsaktivitäten im DaF-Unterricht kann somit nicht nur die kommunikativen Fähigkeiten in der Fremdsprache verbessern, sondern sollte auch einen zentraleren Stellenwert im Unterricht einnehmen.